

Rundbrief Nr. 4

Schuljahr 2018/19

20. Februar 2019



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

mit einigen kurzen Informationen und wichtigen Hinweisen möchte ich mich in diesem Rundbrief an Sie und Euch wenden.

Demonstration „Friday for Future“

Zurzeit finden in vielen Städten Schülerdemonstrationen für den Klimaschutz statt („Friday for Future“). Auch aus unserer Schule nahmen vor zwei Wochen Schülerinnen und Schüler an einer solchen Kundgebung auf dem Koblenzer Rathausplatz teil. Diese Demonstrationen gehen auf das Vorbild der schwedischen Schülerin Greta Thunberg zurück, die seit dem vergangenen Sommer vor dem schwedischen Parlament demonstriert und dafür freitags der Schule fernbleibt. Bei den weltweit stattfindenden Schülerkundgebungen wird ein entschiedeneres Handeln gegen den voranschreitenden Klimawandel gefordert.

Als Pädagogen stehen wir dem Engagement der demonstrierenden Schülerinnen und Schüler grundsätzlich mit Sympathie gegenüber. Die nicht zuletzt an unsere Generation gerichtete Forderung, auf politischer Ebene, aber auch in der privaten Lebensführung aktiv und entschieden für den Schutz der Umwelt, des Klimas und die Bewahrung der Schöpfung einzutreten, unterstützen wir als „ökologische Schule“ von Hause aus (siehe dazu auch <https://www.cusanus-gymnasium.de/unterricht-erziehung/oekologische-schule/>).

Schwierig sind diese Kundgebungen aber im Hinblick darauf, dass sie von den Organisatoren bewusst als „Schulstreik“ konzipiert wurden, um eine größere Aufmerksamkeit zu erzielen. Durch diese Planung geraten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in einen Konflikt mit der Schulpflicht, der aus unserer Sicht nicht nötig wäre, weil diese Kundgebungen durchaus in die unterrichtsfreie Zeit gelegt werden könnten.

Entsprechend einem Hinweis aus dem Mainzer Bildungsministerium haben die Leiter der Koblenzer Gymnasien gemeinsam entschieden, dass für die Teilnahme an diesen während der Unterrichtszeit angesetzten Demonstrationen keine Beurlaubungen ausgesprochen werden können. Bei Schülerinnen und Schülern, die sich für die Teilnahme an einer Demonstration aus der Schule entfernen bzw. entfernt haben, gelten die versäumten Stunden deshalb als unentschuldigt.

In diesem Zusammenhang ist der Hinweis wichtig, dass die Entscheidung über eine Beurlaubung stets bei der Schule liegt. Schülerinnen und Schüler, die sich ohne Genehmigung der Schule zeitweise aus der Schule entfernen, stehen dann nicht mehr unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Die Aufsichtsverantwortung liegt dann ausschließlich bei den Eltern und Sorgeberechtigten.

In den nächsten Wochen soll die Thematik des Klimawandels in verschiedenen Unterrichtsfächern nochmals in allen Klassenstufen in geeigneter Weise aufgegriffen und behandelt werden.

Theateraufführungen im April: Dürrenmatt „Die Physiker“

Auch Friedrich Dürrenmatts während der Zeit des „Kalten Krieges“ (1961) entstandene schwarze Komödie „Die Physiker“ dreht sich um die Bedrohung der Welt. Sie beleuchtet das Verhältnis von Ethik und Forschung und stellt insbesondere die Frage nach der Verantwortung des Wissenschaftlers. Schauplatz ist ein Irrenhaus, in dem sich drei Physiker als Geisteskranke ausgeben, um an das Geheimnis einer revolutionären Entdeckung zu kommen bzw. zu verhindern, dass diese in falsche Hände gerät – ein komödiantisch verpacktes Kriminalspiel an der Grenze zwischen Sein und Schein, Normalität und Wahnsinn, das angesichts der weltpolitischen Lage bis heute leider nichts von seiner Aktualität verloren hat.

Als künstlerisches Highlight erwarten uns **„Die Physiker“** Anfang April, kurz vor den Osterferien: Die Theater-AG unter Leitung von Herrn Baulig feiert **Anfang April Premiere**. Insgesamt 17 beteiligte Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis 12 freuen sich auf einen gebührenden Abschluss

ihrer anderthalbjährigen, intensiven Probenarbeit. Zu den Aufführungen im Klangraum laden wir herzlich ein für

Freitag, den 5. April 2019, um 19,00 Uhr (Premiere) und am
Dienstag, den 9. April 2019 um 19.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten aber um Voranmeldung / Platzreservierung über das Sekretariat (telefonisch: 0261 915 92 0; per Mail an sekretariat@cusanus-gymnasium.de).

Anmeldungen zum Schuljahr 2019/2020

Für das Schuljahr 2019/20 haben wir 90 Schülerinnen und Schüler, 62 % Mädchen und 38 % Jungen, neu in die Klassen 5 aufgenommen. Insgesamt verzeichneten wir in diesem Jahr 151 Anmeldungen. Etwa ein Drittel der neuen Schülerinnen und Schüler sind „Geschwisterkinder“.

Wettbewerbserfolge

Auch in diesem Jahr war die von **Herrn Höffling und Herrn Dr. Otto** geleitete „**Forscher-AG**“ in den Wettbewerben **„Schüler experimentieren“** und **„Jugend forscht“** erfolgreich. Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Fach	Name	Klasse	Thema	Platzierung / Preis
Biologie	Cathérine Henzgen	13	<i>Eignung einer Aquaponikanlage als Möglichkeit nachhaltigen und ressourcenschonenden Anbaus von Kulturpflanzen</i>	2. Platz beim Regionalwettbewerb in Koblenz (Jugend forscht), Sonderpreis des Zonta-Clubs
Chemie	Jan-Malte Pixius	13	<i>Experimentelle Untersuchung heimischer Böden in Hinsicht auf Ernährungssicherung und Nitratgehalt</i>	Lobende Anerkennung beim Regionalwettbewerb Koblenz (Jugend forscht)
Mathe/Info	Julia Präder	13	<i>Modellierung von Aktienkursen</i>	Sonderpreis des Zonta-Clubs beim Regionalwettbewerb Koblenz (Jugend forscht),
Arbeitswelt	Elisabeth Schütz	5b	<i>Flaschenöffner für Drehverschlussflaschen</i>	Buchpreis beim Regionalwettbewerb Koblenz (Schüler experimentieren)

Mathe/Info	Fabian Mader	6b	<i>Zauberwürfel mit Maschine vollautomatisch lösen</i>	2. Platz beim Regionalwettbewerb in Koblenz (Schüler experimentieren)
Technik	Jonathan Baschek	5b	<i>Nüsse knacken mit Fischertechnik leicht gemacht?</i>	Buchpreis beim Regionalwettbewerb Koblenz (Schüler experimentieren)
Technik	Arik Stumm, Sebastian Hiltensperger, Maik Weckbecker	7c 6a 5a	<i>Automatische Stempelmaschine</i>	Lobende Anerkennung beim Regionalwettbewerb Koblenz (Schüler experimentieren)
Physik	Benedict May	7d	<i>Ein Selbstbauspektroskop im Test</i>	2. Platz beim Regionalwettbewerb in Andernach (Schüler experimentieren)
Physik	Lukas Krey	9c	<i>Spaß mit Flammen</i>	Lobende Anerkennung beim Regionalwettbewerb Andernach (Schüler experimentieren)
Biologie	Philipp Palm Noah Wiedemuth	7d 6a	<i>Plastik in der Umwelt und was man dagegen tun kann</i>	Lobende Anerkennung beim Regionalwettbewerb Remagen (Schüler experimentieren)
Geo- und Raumwissenschaften	Oskar Brückner Vincent Ditandy Martin Eicher	7d 7a 7a	<i>Feinstaubmessungen für jedermann</i>	2. Platz beim Regionalwettbewerb in Bitburg (Schüler experimentieren), Sonderpreis Umwelttechnik

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gratuliere ich herzlich und danke Herrn Dr. Otto und Herr Höffling für ihr auch in diesem Schuljahr wieder so erfolgreiches Wirken als Betreuer unserer „Forscher-AG“.

Im Namen der ganzen Schulleitung wünsche ich Euch und Ihnen allen fröhliche Karnevalstage und erholsame Winterferien!

Mit herzlichen Grüßen

(Carl Josef Reitz, Schulleiter)